



Punkt 15 der öffentlichen Sitzung am 13. August 2008

Vorlagen-Nr. 08-V-82-0002

Feststellung des Jahresabschlusses 2007 der Kurbetriebe der LH Wiesbaden

Beschluss Nr. 0155

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung beschließen gemäß § 5 Ziffer 11 und § 27 Absatz 3 Eigenbetriebsgesetz:

- 1.1. Der Jahresbericht der Kurbetriebe zum 31. Dezember 2007 sowie der Bericht der Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2007 vom 28. März 2008 werden zur Kenntnis genommen.
- 1.2. Die Gewinn- und Verlustrechnung 1. Januar 2007 bis 31. Dezember 2007 wird unter Einschluss eines städtischen Betriebskostenzuschusses von € 6.710.000,04 in Aufwendungen auf € 21.810.379,53 und Erträgen auf € 15.180.127,06 festgestellt.
- 1.3. Die Bilanz zum 31. Dezember 2007 wird in Aktiva und Passiva auf je € 39.416.136,33 festgestellt.
- 1.4. Das Jahresergebnis wird auf € 79.747,57 festgestellt und **auf neue Rechnung vorgetragen.**
- 1.5. Die Betriebsleitung wird entlastet.
- 1.6. Mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2008 wird die Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft beauftragt.
2. Der Magistrat wird gebeten zu prüfen und dem Revisionsausschuss zu berichten,
 - wie er die unterschiedlichen Rechtspositionen der verschiedenen Wirtschaftsprüfungsunternehmen in Bezug auf die Eintragung bzw. Nicht-Eintragung von städtischen Eigenbetrieben in das Handelsregister bewertet und
 - wie sich die Kosten i. H. v. 149.000 € für erhöhte Personalausgaben und 33.000 € für Provisionen begründen.

(antragsgemäß Magistrat 05.08.2008 BP 0635)

(Punkt 1.4. geändert und Punkt 2 eingefügt durch den Revisionsausschuss am 13.08.2008)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .08.2008

Tollebeek
Vorsitzender